Lycopodium Selago *L.* Riesenbeck an mehreren Stellen, z. B. Eulenfels.
„ **annotinum** *L.* Osterwick an mehreren Stellen.
Osmunda regalis *L.* Gross Reken, Metelen.
Aspidium aculeatum var. **angulare** *Al. Br.* Leichlingen an der Wupper bei Schloss Nesselrath (v. Spiessen).
Asplenium Trichomanes. Dülmen: Grossenteichsmühle (v. Spiessen).
Scolopendrium vulgare *Sm.* Horstmar in der Stadt in einem alten Brunnen beim Rentmeister Bisping massenhaft.

Flora von Paderborn.

(Fortsetzung).

Neu untersucht von Dr. Baruch und Lehrer Nölle in Paderborn.

I. Nachträge und Ergänzungen zu 1894.*)

Ranunculaceae.

Anemone Pulsatilla *L.* Auch sonst auf Haideboden zwischen Marienloh und Lippspringe.
„ **nemorosa** *L.* Unter Hecken auf dem Kalberdanz. Im Busch bei Scharmede. Auf den Tallewiesen u. s.
222. **Ranunculus lanuginosus** *L.* Sehr selten. Wald an der Warthe.
„ **auricomus** *L.* Häufig im Rosenberge bei Driburg.
„ **sceleratus** *L.* An einem Graben im Riemecke.
× 223. **Trollius europaeus** *L.* Seltene Gartenpflanze. Neuenbeken bei Uhden.
224. **Helleborus niger** *L.*. Dsgl. Garten an den Mühlen (Turnaus Hof).
× **Actaea spicata** *L.* Neu angesiedelt im Ziegenbg. bei Wewer.

Nymphaceae.

× **Nymphaca alba** *L.* Teiche d. Neuanlagen am Schützenpl. Teiche bei Scharmede.

Papaveraceae.

Papaver somniferum *L.* Zuweilen verwildert. So in einem Graben am Wege zur Insel.
225. „ **dubium** *L.* Zerstreut auf Sandäckern bei Neuhaus und am Schützenpl.
× 226. **Eschscholtzia crocea** *Benth.* Ottoscher, Dr. Brüningscher Garten.

Cruciferae.

× 227. **Lepidium Draba** *L.* Am Bahndamm zwischen Paderborn und Schermede gesellig. Sonst fehlend.
Alyssum calycinum *L.* Chausseegraben hinter d. Wilh.berge, nahe der Thune.

---

*) Neu gefundene und noch nicht aufgeführte Pflanzen sind mit fortlaufender Zahl versehen.

228. **Nasturtium palustre** *DC.* Gräben d. Dubeloh hfg., sonst selten. Auch am Fürstenwege in Gräben.

× **Barbaraea intermedia** *Bor?* Sehr selten. Findet sich thatsächlich vor dem Westernthore auf einem Grasplatze. Später durch Gärtnerarbeiten wieder ausgerottet.

Arabis hirsuta *Scop.* var. **sagittata** *DC.* Sandboden vor Marienloh.

× 229. **Arabis arenosa** *Scop.?* Bischer in Westf. nicht beobachtet. Findet sich am Bahndamme zwischen dem Goldgrunde und Benhausen.

× 230. **Arabis albida** *Stev.* Hfg. in Gärten zu Beeteinfassungen.

Erysimum cheiranthoides *L.* Auch auf Stadtmauern, z. B. in d. Apengasse. Die Schuttform auch nicht slt.

Sinapis alba *L.* Acker b. Scharmede und hier am Wäldchen. Vereinzelt.

Turritis glabra *L.* Der früheren Angabe entsprechend am Wilh.berge gefunden.

Cistaceae.

231. **Helianthemum vulgare** *Gärtn.* Selten. Im Strange.

Violaceae.

Viola canina *L.* Am Wege von der Insel zur Dubeloh, nicht hfg. Auch sonst in d. Senne vereinzelt.

232. „ **palustris** *L.* Daselbst spärlich. Zahlreicher an dem nördl. Dubelohteiche.

Droseraceae.

233. **Drosera rotundifolia** *L.* Feuchte Stelle in d. Dubeloh. Sonst nicht häufig.

Parnassia palustris *L.* An d. Teichen d. Dubeloh.

Silenaceae.

Lychnis alba *Mill.* Gemein auf Sandäckern d. Senne.

„ **rubra** *Weig.* Gebüsch vor Neuhaus. Nicht häufig.

Alsinaceae.

Sagina procumbens *L.* Bei Scharmede auf alten Baumstümpfen. Feuchte Gräben in d. Heide. Hfg.

Spergula arvensis *L.* Auch gebaut b. Neuhaus.

× 234. **Stellaria nemorum** *L.* Gräben b. Wilhelmshöhe, mit Malachium zusammen.

„ **uliginosa** *Murr.* Feuchte Gräben am Fürstenwege (Senne).

„ **graminea** *L.* Gräben in der Heide.

„ **glauca** *With.* An d. Neuhäuser Chaussee im Graben.

Hypericaceae.

Hypericum quadrangulum *L.* Nicht häufig wie irrthümlich angegeben. Zerstreut. Bei Wilhelmshöhe, b. Neuhaus, an Chausseegräben nach d. Warthe, b. Altenbk.

„ **hirsutum** *L.* Selten. Einzeln im Strange.

235. „ **tetrapterum** *L.* Nicht hfg. Auf d. Paderwiesen und in nassen Gräben der Heide.

Geraniaceae.

Geranium palustre *L.* Paderwiesen vor Neuhaus u. Chausseegräben das.
„ **pratense** *L.* Im Park zu Neuhaus.

Tropaeolaceae.

×+ 236. **Tropaeolum peregrinum** *Jacqu.* In d. Neuanlagen am Schützenpl.

Oxalidaceae.

Oxalis stricta *L.* Unter Gebüsch in einem Garten an der Bahnstrasse (wild).

Rhamnaceae.

237. **Rhamnus Frangula** *L.* Selten. Im Wilh.berge.

Papilionaceae.

× **Anthyllis vulneraria** *L.* Auch auf einer Wiese am Inselbade.
Trifolium arvense *L.* Gemein am Schützenpl. Aber erst seit 1894 durch Einschleppung.
„ **hybridum** *L.* Nicht hfg. Wies. d. Kalberdanz. Am Bahndamme nach Scharmede.
„ **procumbens** *L.* Hfg. am Almeufer b. Wewer.
Lotus uliginosus *Schkuhr.* Wiesen d. Kalberdanz. Nicht selten.
× 238. **Coronilla varia** *L.* Sehr selten. Am Schützenpl. in d. Nähe d. Neuanlagen, wahrschl. importirt.
239. „ **Emerus** *L.* Nicht hfg. Angepflanzt vor der Badeanstalt.

II. Fortsetzung.

Amygdalaceae.

240. **Prunus armeniaca** *L.* In Gärten gezogen.
241. „ **spinosa** *L.* Gemein als Busch und Hecke.
242. „ **insititia** *L.* In Gärten.
243. „ **domestica** *L.* Dsgl.
244. „ **avium** *L.* Dsgl.
245. „ **Padus** *L.* Dgl. u. hfg. wild, z. B. bei Behrenteich.

Rosaceae.

246. **Spiraea Ulmaria** *L.* Auf Wiesen, am Schützenplatze nicht hfg. Bei Scharmede, b. Holsen, b. Altenbk.

247. **Spiraea Aruncus** *L.*
× 248. „ **triloba** *L.*
× 249. „ **opulifolia** *L.*
× 250. „ **sorbifolia** *L.*
× 251. „ **salicifolia** *L.*
× 252. „ **ulmifolia** *Scop.*
×+ 253. „ **callosa** *Thumb.*

} Sämtlich angepflanzt sowohl in Paderborn wie in Ortschaften d. Umgebung.

254. **Geum urbanum** *L.* Hfg. in Heckengängen, unter Buschwerk und in Wäldern, z. B. im Ziegenbg.

255. **Geum rivale** Zerstreut. Wiesen u. Gräben der Talle an d. Franzosenhügeln, Wiesen an d. Lippe. Gesellig.
256. **Rubus** *) **Idaeus** *L.* In Hecken und Wäldern hfg.
257. „ **fructicosus** *L.* An denselben Standorten hfg.
258. „ **caesius** *L.* Daselbst.
× 259. „ **glandulosus** *Bell.* Graben vom Lieth zum Dahlschen Wege. Wälder b. Scharmede.
× 260. „ **pubescens** *W. & N.* An d. Fürstenallee, rechts vom Wege, vor d. Kreuze. Wälder b. Scharmede,
261. **Fragaria vesca** *L.* Gemein, schon im Wäldchen.
262. „ **elatior** *Ehrh.* In Gärten gezogen. Verwildert im Chausseegraben nach Dahl.
× 263. **Potentilla fructicosa** *L.* Zierstrauch, im Curpark zu Lippspringe.
264. „ **anserina** *L.* Überall gemein, auf Äckern, Grasplätzen und an Wegen.
265. „ **Tormentilla** *Sbth.* Haide in der Nähe d. Schützenpl., an den Fischteichen und in Wäldern d. Umgebung.
266. „ **argentea** *L.* Schützenpl. in den Neuanlagen. Raine hinter Behrenteich. Nicht hfg.
267. „ **reptans** *L.* Zieml. slt. Unterhalb d. Josephsweges, am Bahndamm nach d. Lieth. Vor Elsen.
268. „ **verna** *L.* Zerstreut. Am Schützenpl., Abhänge d. Lieth bei Altenbk. u. Dahl.
269. „ **atrosanguinea** *Lodd.* Zierpfl. Köppelmanns Grt. u. s. Nicht gerade hfg.
270. **Agrimonia Eupatoria** *L.* Hfg. in Gräben an d. Casseler Chaussee. Vor Driburg. Zerstreut, meist auf Kalk.
271. **Rosa****) **lutea** *Mill.* Selten. Otto'scher Garten. Aus Süd-Deutschl. bezogener Strauch mit ungefüllten Blüthen.
272. „ **canina** *L.* Gemein an Abhängen u. steinigen Plätzen.
273. „ **rubiginosa** *L.* Zerstreut. Mehrfach im Lieth, als Hecke vor einem Gehöft an d. Casseler Chaussee, Abhänge bei Haxtergrund, hfg. jeweits Neuenbeken.
274. „ **centifolia** *L.*, (muscosa *Mill.*) u. A. Gartenpflanzen.
275. **Keria japonica** *L.* Hfg. Zierstrauch, meist gefüllt. Ungefällt an d. Friederichstrasse. Gewinnt nach und nach von selbst gefüllte Blth.

Sanguisorbaceae.

276. **Alchemilla vulgaris** *L.* Hfg. Graben an der Casseler Chaussee, in der Senne. Gemein in der Gegend von Altenbk., Driburg, Dörenhagen.

---

*) Diese Gattung beherrschen wir in ihren Bastardbildungen nicht. Wir müssen uns daher mit d. Aufzählung d. hier vorkommenden Hauptformen begnügen.

**) Auch hier gilt die zu Rubus gemachte Bemerkung.

277. **Alchemilla arvensis** *L.* Äcker am Wäldchen u. b. Scharmede.
278. **Poterium Sanguisorba** *L.* Bis 1894 am Gelände der Lieth u. im Bockfelde sehr spärlich. Dann plötzlich in grosser Menge namentlich im Bockfelde auftretend, wahrscheinlich mit von auswärts bezogener Saat importirt (sog. „falsche Esparsette") Auch hinter Behrenteich an Ackerrainen, am Ziegenberge u. s. jetzt anzutreffen.
279. **Sanguisorba officinalis** *L.* Vereinzelt in d. Senne an d. Franzosenhügeln.

Pomaceae.

280. **Crataegus oxyacantha** *L.* Als Hecke und Busch gemein.
281. „ **flore rubr. plen.** (Gumperi bicolor). Zierstrauch, hinter der Post, auf. d. Westernstrasse, am kleinen Domplatz u. s.
282. „ **monogyna** *Jacqu.* Seltener. Im Lieth, vor d. Fichtenwalde
283. **Mespilus germanica** *L.* Hin u. wieder in Gärten gezogen, z. B. bei Dr. Brüning.
284. **Chaenomeles japonica** *Lindl.* In Gärten zu Spalieren und als Strauch.
285. **Pirus communis** *L.* In Gärten, an Chausseen.
286. „ **Malus** *L.* Daselbst.
287. „ **cerasifera** *Tausch.* Selten. An d. Westernchaussee in einer Anlage
288. „ **Sorbus aucuparia** *L.* An Wegen und in Wäldern.

Calycanthaceae.

289. **Calycanthus floridus** *L.* Seltener Zierstrauch. Im Garten des israel. Waisenhauses.

Onagraceae.

290. **Epilobium angustifolium** *L.* Überall hfg. Innerhalb d. Schanzen im Wäldchen. Auch auf Stadtmauern z. B. in d. Kleppergasse, am Neuhäuser Thore u. s.
291. „ **hirsutum** *L.* Zerstreut u. zieml. selten. In den Neuanlagen am Schützenpl., an d. Alme, in Gräben vor Neuhaus.
292. „ **parviflorum** *L.* Häufiger. An Gräben d. Greiteler, beim Convict, bei Driburg an ähnl. Standorten.
293. „ **montanum** *L.* Häufig, namentl. b. Altenbeken, bei Scharmede. In d. Nähe selten.
294. „ **palustre** *L.* Zieml. selten. Wassergraben am Fürstenwege, Kalberdanz.
× 295. „ **roseum** *) *Retz.* Selten. Wiesengräben auf d. Kalberdanz.
296. **Oenothera biennis** *L.* Jenseits Neuenbk. am Bahndamme. Chaussee nach Hövelhof, jenseits d. Thunemühle. Angepflanzt auf dem Gierskirchhof.
297. „ **Fraseri** *Pursch.* Auf d. Gierskirchhof gezogen.

---

*) Grimme hat das Vorkommen d. Pflanze hierorts angezweifelt. Sie findet sich in der That am angeführten Standorte.

298. **Circaea lutetiana** *L.* Wälder, namentl. im Rosenbg. b. Dribg. und bei Gellinghausen hfg. Auch innerhalb d. Stadt an feuchten, schattigen Stellen (in d. Bahnhofstr., hinter Ransohoffs Hause — hier wohl ursprünglich durch Zufall, etwa aus mitgebrachten Waldpflanzen, hervorgegangen).

Hippuridaceae.

299. **Hippuris vulgaris***) *L.* Hfg. in d. warmen Pader u. auch in d. übrigen Paderarmen z. B. hinter d. alten Johannisstift u. an d. Dielen.

Callitrichaceae.

300. **Callitriche vernalis** *Kütz.* Im Canal. In d. Lippequelle. Graben am Theilwege. Gesellig, im Allgem. nicht hfg.

301. „ **stagnalis** *Scop.* Feuchte Waldstellen im Rehbg.

× var. **terrestris** (Weg vom Kreuz zum Knochen u. b. d. Silbermühle hinter Leopoldsthal).

Lythraceae.

302. **Lythrum Salicaria** *L.* Wiesen d. Greiteler, bei Niesenteich, an. d. Lippspr.-Chaussee. Auch im Fichtenwalde bei den Schanzen.

Tamariscaceae.

× 303. **Tamarix gallica** *L.* Hin u. wieder in Anlagen vor dem Kaiser-Karls-Bade.

Philadelphaceae.

304. **Philadelphus coronarius** *L.* Gemeiner Zierstrauch.

× 305. **Deutzia scabra** *Hort* (**D. crenata** *Sieb. & Zucc.*) |Desgl. Meist gefüllt.

Cucurbitaceae.

306. **Cucurbita Pepo** *L.*
307. „ **Melopepo** *L.* } In Gärten gezogen.

308. **Cucumis sativus** *L.* Dsgl.

309. **Bryonia dioica** *L.* Gemein in Hecken z. B. am Gierskirchhof, Weg vor d. Leoninum u. s.

Portulacaceae.

× 310. **Montia minor** *Gmel.* Selten. Grabenrand am Haustenbecker Wege. (Sandboden).

Scleranthaceae.

311. **Scleranthus annuus** *L.* Äcker in der Senne, hfg. Dsgl. b. Elsen.

312. „ **perennis** *L.* Überall in d. Senne gemein, schon am Schützenpl.

Crassulaceae.

313. **Sedum Telephium** *L.* Am Ziegenbg., an Bahndämmen z. B. bei Neuenbeken, auf Schutt am Wäldchen hfg.

×+ 314. „ **oppositifolium** *Sms.* Kirchhofsmauer vor d. Giersthore. Von Gräbern verwildernd.

315. „ **reflexum** *L.* Selten. Mauer einer Gasse am Bussdorfe.

---

*) Bei der von Grimme angeführten Abart „fluitans“ handelt es sich bloss um die fluthenden sterilen Stengel, nicht um eine besondere Varietät.

316. **Sedum acre** *L.* Gemein an Bahndämmen, Steinbrüchen, trockenen Plätzen.
317. „ **boloniense** *Lois.* Zerstreut. Hohlweg am Kloster und an der Driburger Chaussee.
× 318. „ **dasyphyllum** *L.* Zu Beeteinfassungen im Garten d. isr. Waisenhauses.

Grossulariaceae.

319. **Ribes Grossularia** *L.*
320. „ **rubrum** *L.*
321. „ **alpinum** *L.*
} Cultivirt u. in Hecken, hfg.
322. „ **aureum** *Pursh.* × var. **fragrans** *Lodd.* Selten. Am Bahnwärterhause am Casseler Thore.
323. „ **sanguineum** *Pursh.* Hfg. als Zierstrauch. (bei Spancken, Köppelmann u. s.)

Saxifragaceae.

324. **Saxifraga tridactylites** *L.* Zerstreut u. zieml. selten. Liththal, auf Äckern u. an Mauern. Mauer d. Bussdorf. Wo vorhanden, gesellig.
× 325. „ **granulata** *L.* Einmal im Ziegenbg. gefunden. Vereinzelt am Bahndamm bei Buke. Sonst im Gebiete selten oder fehlend. Hfg. ausserhalb im Waldeckschen (Rhoden, Arolsen) u. bei Sassendorf am Zweigbahndamm.
× 326. „ **hypnoides** *L.* In Gärten zu Beeteinfassungen.
×+ 327. „ **punctata** *L.* Daselbst und auf Gräbern.
× 328. **Hotteia japonica** *Morr.* Seltene Gartenpflanze. An d. Bahnstrasse.
329. **Hydrangea Hortensia** *DC.* Wenig im Freien gezogen, z. B. in den Neuanlagen am Schützenplatze. (Meist Topfpflanze).
× 330. **Chrysosplenium alternifolium** *L.* Selten. Wälder am Bollerborn bei Altenbeken.

Umbeliferae.

331. **Sanicula europaea** *L.* Zerstreut. Salzkotten, Ziegenberg, Wartheholz u. Rosenberg b. Driburg.
× 332. **Astrantia major** *L.* Gärten. In letzter Zeit häufiger gezogen.
333. **Apium graveolens** *L.* Saline zu Salzkotten. Gärten.
334. **Petroselinum sativum** *Hoffm.* Gärten. Var. crispum Mill. Das.
335. **Aegopodium Podagraria** *L.* Überall in Hecken var. mit roten Blüten. Casseler Chaussee, seltener.
336. **Carum Carvi** *L.* Ziemlich häufig. Weg nach Benhausen, Casseler Chaussee.
337. **Pimpinella magna** *L.* Erst bei Driburg.
338. „ **Saxifraga** *L.* Äcker, Bahndämme, überall gemein.
339. **Sium latifolium** *L.* Ziemlich selten. Gräben an der Insel.
340. **Berula angustifolia** *Koch.* Häufig. Gräben am alten Convikt, Insel.
341. **Oenanthe fistulosa** *L.* Gräben am Fürstenweg und hinter Wilhelmshöhe.

342. **Aethusa Cynapium** *L.* Kanal. Graben nach Neuhaus.
343. **Angelica silvestris** *L.* Häufig, z. B. Kalberdanz, auch bei Driburg.
344. **Anethum graveolens** *L.* Küchenpflanze. Sehr häufig verwildert, z. B. auf Feldern zwischen Detmolder Thor u. Driburger-Chausse.
345. **Pastinaca sativa** *L.* Selten. Gräben am Bahnhof, an der Güterexpedition u. Salzkottener Chaussee.
346. **Heracleum Sphondylium** *L.* Überall gemein.
× 347. „ **asperum** *MB.* Zuweilen in Gärten. Liboriberg, Friedrichstr.
348. **Daucus Carota** *L.* Überall gemein.
349. **Caucalis daucoides** *L.* Äcker vor dem Casseler Thore; zerstreut, wo vorkommend: häufig.
350. **Torilis Anthriscus** *Gmel.* Hecken am Rosenthore, häufig auf Kalkboden.
351. „ **infesta** *Koch.* Äcker vor der Bellevue, dort ziemlich häufig, sonst selten.
352. **Scandix pecten Veneris** *L.* Häufig. Driburger Chaussee, Weg zum Wäldchen u. a. s.
353. **Anthriscus silvestris** *Hoffm.* Überall gemein.
354. **Chaerophyllum temulum** *L.* Acker am Kirchhof, am Josefswege u. s.
× 355. „ **bulbosum***) *L.* Im Ziegenberge ziemlich häufig, Park zu Neuhaus.
356. **Conium maculatum** *L.* Sehr selten. 1894 in der Schonung vor dem Schützenplatze aufgetaucht. Häufiger auf dem Kirchhof zu Elsen.

Araliaceae.

357. **Hedera Helix** *L.* Wild und gezogen; häufig.
+× 358. „ **colchica** *Koch.* Auf dem Gierskirchhofe u. s.

Cornaceae.

359. **Cornus mas** *L.* Häufig in Hecken, auch als Zierbaum. Rintelen Garten.
× 360. „ **sanguinea** *L.* Desgl.
361. „ **vol. variegatis** Im Garten des israel. Waisenhauses.
362. „ **alba** *L.* Gärten am Josefswege u. s. w., im Park zu Lippspringe und Driburg.

Caprifoliaceae.

363. **Sambucus nigra** *L.* Häufig in Gärten, und wild im Lietthal und Wäldchen.
×+ 364. „ **laciniata** *Mill.* Zierstrauch, Daltrops Garten. 1894 auch an der Promenade angepflanzt; nicht häufig.
×+ 365. „ **variegatis.** Ebenfalls hie und da im Garten.
366. „ **racemosa** *L.* In Dr. Haggeneys Garten, wild am Abhang des Haxter Grundes. Hfg. bei Gellinghausen.
367. **Viburnum Opulus** *L.* In Gärten gezogen, wild in Wäldern an der Warthe und im Ziegenberge.

---

*) nach Grimme erst bei Thüle.

368. **Viburnum sterile** *DC.* (roseum) Angebaut.
369. „ **lantana** *L.* In Gärten.
370. **Lonicera Periclymenum** *L.* Ziegenberg u. a. Wälder.
371. „ **Caprifolium** *L.* In Gärten u. Lauben.
× 372. „ **sempervirens** *L.* Selten, z. B. an einer Veranda am Liboriberge.
× 373. „ **Xylosteum** *L.* Zerstreut; Hohlweg am Kloster, Wälder des Haxtergrundes und Lieth. Altenbeken.
374. „ **pyrenaica***) *L.* Gärten am Josefswege.
375. „ **tartarica** *L.* Desgl.
376. „ **alpigena** *L.* Selten. Ottos Garten am Casseler Thor.
377 **Symphoricarpus racemosus** *Mchx.* Überall angepflanzt.
× 378. **Weigelia rosea** *Lindl.* Zierstrauch. An der Friedrichstr. u. sonst.

Stellatae.

379. **Galium cruciatum** *Scop.* Selten, unter einer Hecke am Ziegenberge, am dicken Busch bei Dahl, ausserhalb b. Warstein.
380. „ **palustre** *L.* Häufig in Gräben am Schützenplatze und in der Haide.
381. „ **Aparine** *L.* Gemein in Hecken.
382. „ **verum** *L.* Zerstreut; am Schützenplatz, Haxtergrund, Lippspringer Chaussee u. b. Dahl.
383. „ **Mollugo** *L.* Gemein, am Wege u. Hecken.
384. „ **saxatile** *L.* Häufig im Rehberge b. Altenbeken, sonst selten.
„ **silvestre****) *Poll.*
385. **Asperula odorata** *L.* Gemein im Ziegenberge und benachbarten Wäldern. In Gärten gezogen.
386. **Sherardia arvensis** *L.* Auf Kalkäckern gemein.

Valerianaceae.

× 387. **Centranthus ruber** *DC.* Häufig in Gärten.
388. **Valeriana officinalis** *L.* Häufig; Wiesen und Gräben am Greitler, Lippewiesen.
+× 389. „ **sambucifolia** *Mill.* Wälder bei Scharmede an Gräben.
390. „ **dioica** *L.* Häufig in Gräben vor der Warthe und in Scharmede; Wiesen am Schützenplatze.
391. **Valerianella olitoria** *Poll.* Häufig auf Äckern.
392. „ **dentata** *Poll.* +× var: **lasiocarpa.** Selten, neue Anlagen am Schützenplatze.
× 393. „ **rimosa** *Bast.* Selten, auf einem Acker an dem Wege zur Warthe.

Dipsacaceae.

394. **Dipsacus silvester** *Mill.* Häufig; Ziegenberg, Warthe.
395. **Scabiosa arvensis** *L.* Auf Äckern gemein.

---

*) *L.* pyrenaica u. tartarica sind von Leunis-Frank als eine Species aufgefasst. Diese Ansicht scheint uns die richtigere zu sein.

**) G. silv. im Ziegenberge u. in den Wäldern nach der Warthe bis Salzkotten bis jetzt nicht aufgefunden. Bei Carlshafen hfg. (a. G.)

396. „ **succisa** *L.* Nicht selten; Haide u. b. Neuhaus.
397. „ **Columbaria** *L.* Ziemlich häufig in der Gegend von Driburg, in der Nähe: Lieth, Hohlweg am Kloster u. s.

Compositae.

398. **Eupatorium cannabinum** *L*, Nicht häufig. An der Lippe im Park zu Neuhaus; Wiese im Wilhelmsberg.
399. **Petasites officinalis** *Moench.* Häufig an der Alme, Wiesen b. Lippspringe und Schlangen.
400. **Tussilago Farfara** *L.* Überall gemein mit Ausnahme des Sandbodens.
401. **Aster Tripolium** *L.* Salzkotten an der Saline nicht selten.
+× 402. „ **novi Belgii** *L.* In Gärten.
403. „ **chinensis** *L.* In Gärten.
404. **Erigeron canadensis** *L.* Seit 1894 durch Einschleppung gemein am Schützenplatz; auch hinter der Eisenbahnwerkstätte.
405. „ **acer** *L.* Eisenbahndamm zwischen Scharmede und Salzkotten, in der Nähe selten, einmal im Wäldchen, vereinzelt hinter Behrenteich.
406. **Bellis perennis** *L.* Gemein.
407. **Solidago canadensis** *L.* Gartenpflanze angeb. auf dem Gierskirchhofe u. s.
408. **Inula Helenium** *L.* Garten im Diebeswinkel; cultiviert.
409. **Pulicaria dysenterica** *L.* Kalberdanz, vor Neuhaus an der Chaussee, dsgl. vor Elsen u. s.
410. **Conyza squarrosa** *L.* Selten, im „Strang."
411. **Bidens tripartitus** *L.* Salzkottener Chaussee, Riemeke, Graben am Bahnhof, gemein.
412. „ **cernuus** *L.* Ebenda, aber weit seltener.
× 413. **Calliopsis bicolor** *Rchb.* Nicht oft gezogene Gartenpflanze.
414. **Helianthus annuus** *L.* Häufig in Gärten.
415. „ **multiflorus** *L.* Desgl.; verwildert auf der Mauer an der Gierspromenade, ausgerottet, nach Behrenteich zu und in Kirchborchen auf Mauern.
× 416. **Telekia cordifolia** *Kit.* Ziemlich seltene Zierpflz.
417. **Dahlia variabilis** *Cav.* In Gärten.
× 418. **Rudbeckia laciniata** *L.* Seltene Gartenpflanze.
× 419. **Galinsogaea parviflora** *Cav.* Vor 1894 fehlend, seitdem in Gärten und auf Ländereien an d. Western-Chaussee in Masse aufgetreten.
420. **Filago germanica** *L.* Selten, Eisenbahndamm vor dem Casseler-Thore. Am Schützenplatze.
421. „ **minima** *Fr.* Haide, nicht selten.
× 422. **Gnaphalium silvaticum** *L.* Einmal im Wäldchen gefunden, sonst am Kreuzkruge u. im Strange.
423. „ **uliginosum** *L.* vereinzelt auf Ackerrändern zwischen Turnplatz u. Husener-Weg. Hfgr. b. Elsen.
424. **Antennaria dioica** *Gärtn.* Haide, häufig.

× 425. **Antennaria margaritacea** *R. Br.* Gartenzierpflanze.
426. **Helichrysum arenarium** *DC.* Haide vor Lippspringe u. b. Schlangen.
427. „ **bracteatum** *Willd.* Gartenpflanze.
× 428. **Ammobium alatum** *R. Br.* In Gärten gezogen. Borchener-Weg und Fürstenweg.
× 429. **Tagetes erecta** *L.* Häufige Gartenpflanze.
430. **Artemisia Absinthium** *L.* Seltene Gartenpflanze, Südwall; Bahnwärtergarten am Borch.-Wege.
431. „ **vulgaris** *L.* Zerstreut; z. B. Eisenbahndamm, vor d. Cass. Thore, häufiger an der Alme.
× 432. „ **Abrotanum** *L.* Seltene Gartenpflanze, Bahnstr. Südwall. Nicht blühend.
433. „ **Dracunculus** *L.* Nicht häufig. Ottos Garten.
434. **Achillea Millefolium** *L.* Gemein.
435. „ **ptarmica** *L.* Auf Sand: Ringelsbruch, Sennegräben, Dubeloh, dort häufig.
436. **Anthemis arvensis** *L.* Gemein.
437. „ **Cotula** *L.* Weniger hfg.; gern an steinigen Wegen, z. B. am Schützenplatz, hinter der Dampfmühle, Salzkottener Chaussee u. benachbarte Äcker.
438. **Tanacetum vulgare** *L.* Gemein. Bleichweg u. s. w., auf Gräbern angepflanzt.
439. **Chrysanthemum segetum** *L.* In nächster Nähe selten, häufig in der Elsener Feldmark u. bei Verlar.
440. „ **Leucanthemum** *L.* Gemein.
441. „ **Parthenium** *Pers.* Gartenpflanze, verwildert in einem Graben zwischen Lippspringer- u. Driburger-Chaussee.
442. „ **inodorum** *L.* Sehr zerstreut u. vereinzelt; am häufigsten hinter der Güterexpedition und Eisenbahnwerkstätte.
443. **Matricaria Chamomilla** *L.* Gemein. Äcker am Wäldchen häufig.
× 444. **Pyrethrum roseum** *L.* Gärten.
445. **Senecio viscosus** *L.* A. d. Bahnstr. später vernichtet; Weg von Neuenbk. nach Altenbeken u. in der Heide. Vor Elsen.
446. **Senecio silvaticus** *L.* Selten. Einmal auf einem Acker am Etteler Wege.
447. „ **vulgaris** *L.* Gemein.
448. „ **Jacobaea** *L.* Auf Mauern, bei Scharmede gemein.
× 449. **Doronicum Pardalianches** *L.**) Erst selten, dann häufiger gezogene Gartenpflanze.
450. **Calendula officinalis** *L.* Verwildert am Bahndamme vor dem Casseler Thore; häufige Gartenpflanze.
451. **Carduus lanceolatus** *L.* Gemein an Wegen.
452. **Carduus paluster** *L.* Gemein.

---

*) Die ersten hier gezogenen Expl. von Doronicum sind dem Walde vor der Lichtenauer Glashütte entnommen. (Marschallshagen.)

453. **Carduus oleraceus** *L.* Gemein. Kalberdanzwiesen, am Greiteler, Graben am Convikt.
454. „ **acaulis** *L.* Auf sonnigen Waldplätzen nicht selten, z. B. zwischen Buke u. dem Haushahn, Bergabhang vor Driburg.
455. „ **nutans** *L.* Gemein, Eisenbahndamm zum Lieth.
456. „ **arvensis** *L.* Auf Wiesen u. Äckern gemein.
457. „ **crispus** *L.* Ab u. zu in Gartengebüsch z. B. in Meiers Garten; in u. am Ziegenberge mässig hfg.
458. **Silybum marianum** *Gärtn.* Gartenpflanze, häufig verwildert z. B. hinter der Lohgerberei, am neuen Convikt u. s.
459. **Lappa major** *Gärtn.* Häufig, Neuhäuser Chausee.
460. „ **minor** *DC.* Auf Schuttplätzen.
461. **Carlina vulgaris** *L.* Häufig b. Bellevue, a. Abhange v. Dahl u. v. Borchen.
462. **Centaurea Jacea** *L.* Gemein auf Äckern.
463. „ **Cyanus** *L.* Äcker im Bockfelde u. in der Haide unter Getreide.
× 464. „ **montana** *L.* Gartenpfl. am Casseler Thor.
465. „ **Scabiosa** *L.* Haxtergrund auch im Lieth häufig.
466. **Lampsana communis** *L.* Überall in Gärten u. Hecken u. Wäldern gemein.
467. **Cichorium Intybus** *L.* Gemein an Wegen.
468. **Leontodon autumnalis** *L.* an Wegen (Wäldchen) häufig.
469. „ **hispidus** *L.* Daselbst.
470. **Picris hieracioides** *L.* Casseler Chaussee, hinter der Eisenbahnwerkstätte, auf steinigen Äckern gemein.
471. **Tragopogon pratensis** *L.* Häufig in den Chausseegräben nach Neuhaus, Warthe u. Wewer; auch an Bahndämmen.
472. **Scorzonera hispanica** *L.* Gebaut in Gärten im Diebeswinkel.
473. Hypochoeris radicata *L.* Gemein in der Senne.
474. **Taraxacum officinale** *Web.* Gemein.
475. **Lactuca muralis** *Juss.* Bussdorf, an einer Mauer hinterm alten Johannisstift; häufig am „Knochen“ b. Driburg.
476. **Lactuca sativa** *L.* Gebaut.
477. **Sonchus oleraceus** *L.* Gemein; Rosenthor u. s.
478. „ **arvensis** *L.* Mehr auf Äckern; Bockfeld u. s.
479. „ **asper** *L.* Desgl.
480. **Crepis biennis** *L.* Häufig, Länder u. Wiesen am Schützenplatze auf d. Gierskirchhof u. s.
481. „ **virens** *Vill.* Vor dem Rosenthor, am Schützenplatz.
482. **Hieracium Pilosella** *L.* Bei Scharmede, in der Haide, aber auch im Wäldchen häufig.
483. „ **aurantiacum** *L.* Gierskirchhof, einmal dort verwildert. Wild bei Neuenbeken im Walde. Sehr selten.
484. „ **murorum** *L.* Mauern in der Stadt und im Wäldchen, gemein.
485. „ **umbellatum** *L.* häufig in der Heide u. im Wäldchen.
+× 486. „ „ var: **linariifolium** *G. Mey.* Ebenda.
+× 487. „ „ „ **angustifolium** *Koch.* In der Haide nicht selten.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst

Jahr/Year: 1894-95

Band/Volume: 23_1894-1895

Autor(en)/Author(s): Baruch [Max] Maximilian Paul, Nölle

Artikel/Article: Flora von Paderborn. (Fortsetzung). 207-218